

HEKS-Visite Aargau/Solothurn

Ein Projekt zur sozialen Integration



«HEKS-Visite» richtet sich an Personen, die von der Sozialhilfe leben und Schwierigkeiten haben, im ersten Arbeitsmarkt Fuss zu fassen. Das Projekt sucht für die Teilnehmenden individuell auf ihre Bedürfnisse und Kompetenzen zugeschnittene, freiwillige Tätigkeiten. Die Teilnehmenden knüpfen auf diese Weise soziale Kontakte und erhalten eine Tagesstruktur. Die Einsatzbetriebe ihrerseits können dank den Einsatzleistenden zusätzliche Dienstleistungen anbieten.

Projektteilnehmende

«HEKS-Visite» richtet sich an Sozialhilfebezüger:innen, die gerne etwas Sinnvolles tun wollen, oder für die sich ein stufenweiser Einstieg in die Arbeitswelt über eine geregelte Wochenstruktur als sinnvoll erweist.

Ziele

«HEKS-Visite» ermöglicht den Teilnehmenden neue Perspektiven und unterstützt sie bei der sozialen Integration. Ein sinnvolles Engagement steigert ihr Selbstwertgefühl und durch neue Kontakte können sie aus ihrer sozialen Isolation ausbrechen. Einblicke in neue Tätigkeiten und Zusammenhänge sowie eine wiederkehrende Wochenstruktur geben ihnen wertvolle Impulse im Alltag.

Aktivitäten

Die Teilnehmenden lernen HEKS und das Programm «HEKS Visite» in einem Einführungskurs kennen. Danach werden spezifische, auf ihre Fähigkeiten ausgerichtete Einsatzplätze im Nonprofit-Bereich gesucht.



Die Teilnehmenden werden zum Vorstellungsgespräch begleitet. Nach rund drei Monaten findet ein Standortgespräch statt. Ziel ist es, in regelmässigen Abständen die nötigen Anpassungen vorzunehmen und vielleicht sogar weiterführende Schritte einzuleiten. Regelmässige Treffen sichern zudem den Kontakt zu HEKS. Ausflüge, Besichtigungen und Gespräche zu einem spezifischen Thema, bereichern diese Austauschtreffen und bieten eine Möglichkeit, ganz Neues kennenzulernen. Für Teilnehmende mit einer Ausbildung und/oder Erfahrung im handwerklichen Bereich oder in einfachen Dienstleistungen können neu auch Einsatzplätze in profitorientierten Betrieben vermittelt werden.

HEKS-Visite Aargau/Solothurn

Unterstützt durch:

Ref. Landeskirche Aargau,
Amt für Soziale Sicherheit
Solothurn ASO, fondia
Stiftung

Partner:

Gemeinden (Soziale Dienste),
NPO, Sozialregionen des
Kantons Solothurn, ASO

Kooperation mit:

NPO, Gemeinden, anderen
Fachstellen, anderen
HEKS-Projekten

Zuweisende Stellen:

Gemeinden (Soziale Dienste/
Sozialregionen)

Programmleitung:

Regula Rickenbacher

Kontakt

HEKS Geschäftsstelle
Aargau/Solothurn
Augustin-Keller-Strasse 1
Postfach
5001 Aarau
+41 62 836 30 23
visite-agso@heks.ch

HEKS Büro Solothurn
Rossmarktplatz 12
Postfach
4501 Solothurn
+41 79 446 48 54
visite-agso@heks.ch

heks.ch

Spenden:

CH37 0900 0000 8000 1115 1

Vermerk: Visite AG/SO

